Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Tübingen Kliniken Berg Hörsaal Kinderklinik (Geb. 410) Otfried-Müller-Str. 10 72076 Tübingen



entsprechen den



Anästhesiologie Neurochirurgi Neurologie Radiologie THG-Chirurgie



ukfit, Gästehaus Medizinische Klinik

Blutspendezentrale

Psychosomatische Tagesklinik, Sportmedizin,

520 Konferenzzentrum

Casino, Cafeteria

Hals-Nasen-Ohrenklinik

Medizinische Mikrobiologie. Medizinische Virologi

Wir danken den folgenden Firmen für ihre freundliche Unterstützung dieser Veranstaltung:

Erbe Elektromedizin GmbH (€ 600,-)

Hitachi Medical Systems GmbH (€ 500,-)

PENTAX Europe GmbH (€ 500,-)

COOK MEDICAL Europe LTD. (€ 300,-)

MTW Endoskopie Manufaktur (€ 300,-)

Ovesco Endoscopy AG (€ 300,-)









o o ovesco



Kontakt

Universitätsklinikum Tübingen Abteilung Innere Medizin I

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Nisar P. Malek Prof. Dr. med. Alfred Königsrainer

Wissenschaftliche Organisation:

Dr. med. Ulrike Schempf Dr. med. Christoph R. Werner

Anmeldung und Auskunft:

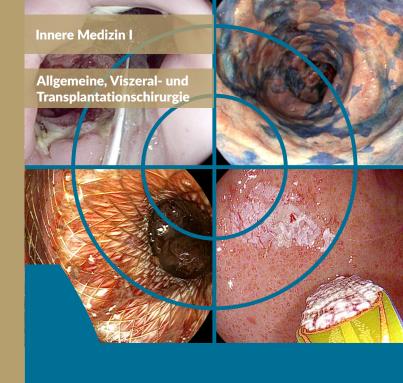
Sabine Grammer Universitätsklinikum Tübingen Abteilung Innere Medizin I

Otfried-Müller-Str. 10 72076 Tübingen

Tel. +49 7071 29-85415 Fax +49 7071 29-2095

sabine.grammer@med.uni-tuebingen.de

Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten.



Endoskopie-Workshop Neues aus Diagnostik und Therapie

Mittwoch, 16. Oktober 2019 17:30 Uhr - 19:00 Uhr



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir dürfen Sie herzlich zu unserem Endoskopie-Workshop nach Tübingen einladen.

Die klinische Endoskopie hat sich immer mehr zu einer invasiv-diagnostischen bzw. therapeutischen Disziplin gewandelt.

Auf dem Gebiet der chronisch entzündlichen Darmerkrankungen bleibt die Vorsorge insbesondere bei der Colitis ulcerosa stets ein Thema: gibt es Neuigkeiten hinsichtlich des Stellenwertes der Chromoendoskopie? Crohn-Stenosen: wann sollte eine endoskopische und wann eine antientzündliche Therapie erfolgen – wann ist die chirurgische Therapie erforderlich?

Durch die Vakuumtherapie ist die "konservativendoskopische" Therapie von Leckagen im GI-Trakt sehr effektiv geworden – wir wollen einen Überblick über Indikationsstellung, Durchführung und die jüngsten Tübinger Erfahrungen geben.

Das Pankreas liegt zentral und transabdominell schlecht zugänglich im Körper; daher haben endoskopisch- diagnostische und therapeutische Verfahren hier eine besondere Bedeutung.

Die Therapie des Barrett Ösophagus hat in der letzten Zeit dankenswerter Weise eine gewisse Standardisierung erfahren, über therapeutische Pfade wird informiert.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Programm einen guten Überblick über neue und althergebrachte Verfahren, sowie die aktuelle Datenlage geben zu können, die auch bei der Beratung ihrer Patienten hilfreich sein sollen und freuen uns, Sie am 16. Oktober begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. N. P. Malek Ärztlicher Direktor Innere Medizin I

Prof. Dr. A. Königsrainer Ärztlicher Direktor Allgemeine, Viszeral- und Transplantationschirurgie

Dr C. R. Werner Leiter der Interdisziplinären Endoskopie





Programm:

4 17:30 Uhr

Begrüßung und Einführung

N.P. Malek; A. Königsrainer, C. R. Werner

17:35 Uhr -19:00 Uhr

CED: endoskopische Überwachungsstrategien und Therapieoptionen

S. Fusco

Endoskopische Vakuumtherapie bei GI-Leckagen: neuer Standard? Tübinger Erfahrungen

D. Wichmann

"Rund ums Pankreas": von der Diagnostik zur Intervention

C. R. Werner

Barrett-Ösophagus: BarrX, EMR und Co.

U. Schempf

Schlusswort:

C. R. Werner

Im Anschluss an die Veranstaltung möchten wir Sie herzlich zum weiteren kollegialen Austausch bei einem kleinen Imbiss einladen.

Referenten:

Dr. Stefano Fusco

Funktionsoberarzt Innere Medizin I

Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. Alfred Königsrainer

Ärztlicher Direktor

Allgemeine, Viszeral- und Transplantationschirurgie

Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. Nisar P. Malek

Ärztlicher Direktor

Innere Medizin I

Universitätsklinikum Tübingen

Dr. Ulrike Schempf

Oberärztin

Innere Medizin I

Universitätsklinikum Tübingen

Dr. Christoph R. Werner

Leiter der Interdisziplinären Endoskopie

Innere Medizin I

Universitätsklinikum Tübingen

Dr. Dörte Wichmann

Fachärztin

Allgemeine, Viszeral- und Transplantationschirurgie

Universitätsklinikum Tübingen

Die Veranstaltung mit 2 Fortbildungspunkten der Landesärztekammer (LÄK) zertifiziert